



Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

BMW.F 10.000/42-III/4a/2012

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

XXIV. GP.-NR

10406 /AB

11. April 2012

zu 10574 /J

Wien, 10. April 2012

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 10574/J-NR/2012 betreffend unvollständige und ungenügende Beantwortung der Anfrage "so genannte Weisungen an die Beamtenschaft durch Regierungsmitglieder selbst oder deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter", die die Abgeordneten Gerald Grosz, Kolleginnen und Kollegen am 13. Februar 2012 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Mein Kabinett ist – wie ich bereits in der Beantwortung der Anfrage Nr. 10041/J-NR/2011 ausgeführt habe (9613/AB) – den übrigen Organisationseinheiten des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung hierarchisch nicht übergeordnet. Die Mitarbeiter/innen meines Kabinetts können daher – wie Sie selbst in der gegenständlichen Anfrage ausführen – den Bediensteten des Bundesministeriums keine Weisungen erteilen. Daher wurden auch keine derartigen Weisungen im Sinne des B-VG erteilt.

Über Weisungen meinerseits, die Mitarbeiter/innen meines Kabinetts an Bedienstete weitergeleitet haben, gibt es, wie ich bereits anlässlich der oben angeführten Beantwortung der Anfrage Nr. 10041/J-NR/2011 ausgeführt habe, im Einzelnen keine gesonderten Aufzeichnungen. Daher ist es auch nicht möglich, sie nachträglich aufzulisten.

Der Bundesminister: